



WERTVOLLER BESUCH

Tourismus als Wirtschaftsfaktor
in Bingen (2013)



TOURISMUS IN BINGEN – WICHTIGER WIRTSCHAFTSFAKTOR FÜR ALLE

Tourismus hat in Bingen nicht nur eine lange Tradition, sondern ist auch ein wichtiger Wirtschaftsfaktor: Mehr als eine Million Gäste streben Jahr für Jahr in die attraktive Stadt am Rhein. Sie sorgen nicht nur für erhebliche Umsätze, sondern sichern vor allem Einkommen und Arbeitsplätze. Die Ergebnisse der Wirtschaftsfaktor-Analysen zeigen auf, wer vom Tourismus profitiert und wie wichtig es ist, den Tourismus zu fördern. So kann der Wohn- und Wirtschaftsstandort Bingen am Rhein nachhaltig gestärkt werden.

1 Mio. Gäste im Jahr





Die Tagesreisen dominieren den Markt

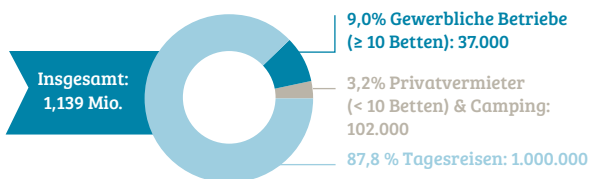
Insgesamt brachte es Bingen im Jahr 20 3 auf , 39 Millionen touristische Aufenthaltstage – wobei Teile der Nachfrage (z. B. so genannte Sofatouristen) dabei nicht berücksichtigt sind. Die privat und geschäftlich motivierten Tagesreisen sind rein quantitativ das mit Abstand wichtigste Nachfragesegment. Jeder zehnte Aufenthaltstag ist in Bingen mit einer Übernachtung verbunden – die meisten davon in der Hotellerie.

Übernachtungsgäste sparen nicht

Über alle Nachfragesegmente gesehen gibt ein Gast in Bingen durchschnittlich 31,80 Euro pro Kopf und Tag aus. Dieser Wert ist stark durch die Tagesreisenden dominiert, deren Pro-Kopf-Ausgaben bei 22,50 Euro liegen.

1

Die touristische Nachfrage



2

Ausgaben der Gäste



114,50 €

Gewerbliche Betriebe



53,20 €

Privatvermieter



22,50 €

Tagesreisen



In den gewerblichen Betrieben liegen die Ausgaben mit 114,50 Euro rund fünfmal so hoch. Die Bandbreite der Ausgaben ist groß; sie reicht von 0 Euro bei Tagesausflüglern, die nur einen Stadtbummel unternehmen, bis hin zu über 200 Euro pro Kopf und Tag, wenn Übernachtungsgäste gute Lokale aufsuchen, an Kulturveranstaltungen teilnehmen und Einkäufe tätigen. Die Unterschiede in den Ausgaben variieren auch stark nach gewählter Unterkunftsform und Kategorie. So gibt ein Ferienwohngast pro Kopf und Tag durchschnittlich rund 65 Euro aus – ein Hotelgast sogar das Doppelte!

Insgesamt ergibt sich aus den Berechnungen ein touristischer Bruttoumsatz von 36,2 Mio. Euro. Umgerechnet geben die Gäste jeden Tag rund 100.000 Euro in Bingen aus – ein Geschäft, auf das niemand verzichten möchte!

Übernachtungs- & Tagesgäste

36,2 Mio. €
Bruttoumsatz im Jahr

**Ausgaben pro
Tag / Gast:
Ø 100.000€**





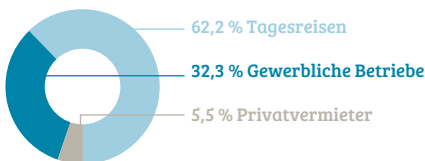
Alle Gäste lassen die Kasse klingeln

Allein der Tagestourismus sorgt in Bingen jährlich für 22,5 Mio. Euro Umsatz. Mit nur 12% der Aufenthaltstage sorgen die Übernachtungsgäste für fast 38% der Umsätze. Die Umsatzwirkungen sind dabei ganz unterschiedlich, aber alle Gäste tragen dazu bei.

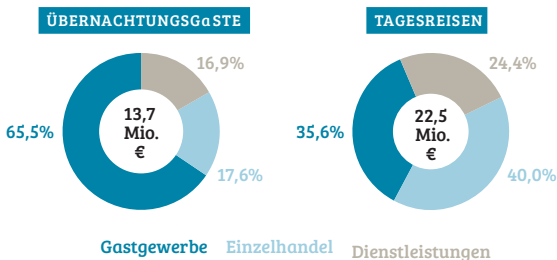
Hotels, Geschäfte, Events, Museen: Wer profitiert vom Tourismus?

Das Ausgabeverhalten der Tages- und Übernachtungsgäste unterscheidet sich in seiner Höhe und Struktur. Der Übernachtungsgast tätigt rund zwei Drittel seiner Tagesausgaben im Gastgewerbe. Bei den Tagestouristen verbleiben rund 40% der Umsätze im Einzelhandel.

1 Umsatzanteile nach Marktsegmenten



2 Vom Tourismus profitierende Branchen



1. Umsatzanteile nach Marktsegmenten in Bingen am Rhein 20 3 // Quelle: dwif 20 4
 2. Aus dem Tourismus in Bingen am Rhein profitierende Branchen 20 3 // Quelle: dwif 20 4



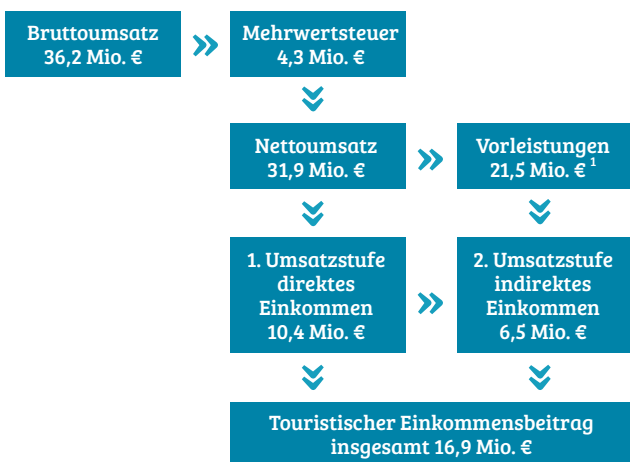
Touristische Wertschöpfung in Bingen

Durch den Tourismus werden sowohl bei touristischen Betrieben als auch bei Vorleistungslieferanten Löhne, Gehälter und Gewinne generiert. Man spricht hierbei von erster und zweiter Umsatzstufe.

Das direkte Einkommen resultiert aus den unmittelbaren Ausgaben der Gäste (z. B. Bezahlung der Hotelrechnung oder Einkäufe).

Indirektes Einkommen entsteht im Rahmen von Vorleistungen zur touristischen Leistungserstellung (z. B. durch Zulieferungen von Waren an das Hotel).

Insgesamt ergibt sich in Bingen aus beiden Umsatzstufen ein Einkommen in Höhe von 16,9 Mio. Euro, das den Beschäftigten sowie den Unternehmerinnen und Unternehmern zufließt.





In Bingen leben viele vom Tourismus

Der genannte Einkommensbeitrag entspricht einem Äquivalent von rund 540 Personen (inkl. Nicht-Erwerbstätige, aber mit zu versorgende Haushaltsmitglieder), die durch den Tourismus ihren Lebensunterhalt mit einem durchschnittlichen Primäreinkommen– 31.461 Euro pro Einwohner* – bestreiten können.

Die Zahl der tatsächlich Beschäftigten, deren Arbeitsplatz zumindest anteilig vom Tourismus abhängt, lässt sich ohne umfangreiche Primärerhebungen nicht exakt bestimmen. Erfahrungsgemäß liegt die Zahl der zumindest anteilig vom Tourismus abhängigen Beschäftigten aber deutlich über der ausgewiesenen Zahl von 540 Personen.

540 Personen
leben vom Tourismus



Einkommen: 31.461 € / Einwohner



Steuereinnahmen in Millionenhöhe

Das aus dem Tourismus in Bingen resultierende Steueraufkommen für Bund, Land und Kommunen setzt sich in erster Linie aus Gemeinschaftssteuern zusammen. Dies sind hauptsächlich Mehrwertsteuer (abzüglich der enthaltenen Vorsteuer) und Einkommensteuer. Allein durch Mehrwertsteuer und Einkommensteuer aus dem Tourismus in Bingen werden dem Fiskus pro Jahr insgesamt ca. 3,5 Mio. Euro zugeführt. Auch die Kassen der Stadt Bingen profitieren hiervon.

Fazit: Tourismus in Bingen ist wertvoll!

1,139 Mio. touristische Aufenthaltstage, 36,2 Mio. Euro Bruttoumsatz, eine Einkommenswirkung von 16,9 Mio. Euro und ein daraus resultierendes Einkommensäquivalent von rund 540 Personen, die durch den Tourismus ihren Lebensunterhalt bestreiten können, dazu noch einige Millionen an Steuereffekten – so lautet die beeindruckende Tourismusbilanz für Bingen. Die Ergebnisse der Studie unterstreichen eindrucksvoll die wichtige Rolle des Tourismus für die Stadt Bingen am Rhein.



Tourist-Information Bingen am Rhein

Rheinkai 2 · 554 Bingen am Rhein · Tel.: 0672 / 84 -205 oder -206
Fax: 0672 / 84 -2 4 · tourist-information@bingen.de · www.bingen.de